



Ostsächsischer Falknerbund e. V. (OSFB)

Das kleine Dorf Techritz im südlichen Umland der Stadt Bautzen ist die Heimstatt des Ostsächsischen Falknerbundes e. V. Der Kreis um Jäger und Falkner Werner Winde und seiner Frau Ute ging, am 2. September 2000 in Kleinsaubernitz gegründet, aus dem Deutschen Falkenorden hervor.

Hier treffen sich seither Falkner, Greifvogelfreunde und Ornithologen zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Veranstaltungen. Großen Anteil an der Bildung des Ostsächsischen Falknerbundes hatten der Bautzener Weidgenosse Dieter Schwarz, der Kamenzer Falkner Peter Nitsch, der seither Vizevorsitzender des OSFB ist, sowie der Förster und Jäger Peter Kallenbach. Kallenbach war Mitbegründer des Kreisjagdverbandes Bautzen, bestimmte die Entwicklung des Verbandes und war selbst bis 2004 deren Vorsitzender. So war er am Aufbau des Jägerlehrhofes Ostsachsen beteiligt und schuf das Naturkundemobil des Verbandes, das einen besonderen Stellenwert in der Öffentlichkeitsarbeit einnahm.

Der Kreisjagdverband Bautzen e. V. arbeitet eng mit dem Ostsächsischen Falknerbund (OSFB) zusammen. Neben dem Jungjägerkurs am Jägerlehrhof Ostsach-

sen bietet der OSFB die Möglichkeit, einen Falknerkurs zu belegen, um den Umgang mit den Greifen zu erlernen.

Heute hat der OSFB ca. 30 Mitglieder. Auffallend ist der niedrige Altersdurchschnitt. Viele junge Leute haben sich dem Verein angeschossen. Werner Winde und Peter Nitsch bemühen sich um die Ausbildung der Jungfalkner und nehmen auch die Prüfung ab. Das bedeutet zuvor gut 120 Stunden Unterricht. Dabei legt der OSFB Wert auf eine solide fachliche Ausbildung. Der Zuspruch ist enorm. Es geht vor allen darum, das immaterielle Kulturerbe zu erhalten und fortzuführen, was auch den Schutz und die Pflege des Greifvogelbestandes umfasst. So ist die Falknerei von Werner und Ute eine anerkannte Pflegestation, die verletzte Vögel aufnimmt und nach eingehender Versorgung für die Auswilderung vorbereitet.

Schaut man genauer hin, liegt der Schwerpunkt der Vereinsarbeit tatsächlich in der Erziehung und öffentlichen Aufklärung. Regelmäßig hält Werner Winde gemeinsam mit seiner Frau Vorträge zur Falknerei, verbunden mit einer Vorstellung der Vögel aus der eigenen Falknerei oder Unterweisungen durch Spaziergänge mit Fütterung. Kinder und

KONTAKT

OSTSÄCHSISCHER FALKNERBUND

Werner Winde
Am Dorfplatz 5
02692 Gnaschwitz
OT Techritz
Telefon: 035930/179938

nicht selten auch Behinderte sind dabei ein dankbares Publikum. Das ist einerseits eine besondere Herausforderung, wird aber immer wieder mit glücklichen Kinderaugen belohnt. Damit nicht genug. Regelmäßig sind die Windes mit ihren Mitgliedern auf Forstfesten u. ä. Veranstaltungen zu finden. Gemeinsam mit dem Deutschen Falkenorden bespielen sie alljährlich auch den Stand des Landesjagdverbandes auf der Messe „Jagd und Angeln“ in Leipzig.

Die Arbeit des Ostsächsischen Falknerbundes, mit Ute und Werner Winde an der Spitze, hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Tradition der Falknerei in der Oberlausitz wiederbelebt werden konnte.

Andreas Bednarek

ANZEIGE

NACHTSICHT- UND WÄRMEBILDTECHNIK

PRAXISORIENTIERTE BERATUNG IN REVIERVERHÄLTNISSEN

Vorführung und Vergleich von allen Geräten vor der Ausstellungstür.
Termine auch nachts nach Absprache.

WWW.JAGDSPEZI.DE



100% BEGEISTERUNG



Oerlinghauser Str. 214, 33699 Bielefeld
Telefon: 05202-1509214
E-Mail: info@jagdspezi.com

Grünberger Str. 50, 36304 Alsfeld
Telefon: 06631-8017660
E-Mail: info-alsfeld@jagdspezi.com